



ARBEITSWELT
PLUS 

**Mitbestimmung bei
KI-Einführung im Unternehmen**

Künstliche Intelligenz und Digitalisierung in der Arbeitswelt

Wo sind die Chancen und die Herausforderungen?

Im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Projektes „Arbeitswelt.Plus“ werden die beteiligten Unternehmen, die Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen, it's OWL und die IG Metall gemeinsam Lösungen mit Künstlicher Intelligenz (KI) erproben und anwenden. Dabei werden die Chancen und Herausforderungen mit KI und der zentrale Blick auf den Menschen im Zentrum von Forschung und Entwicklung stehen.

Das regionale Kompetenzzentrum „Arbeitswelt.Plus“ wird als Anlaufstelle für Unternehmen und alle weiteren Akteur:innen der industriellen Arbeitswelt fungieren. Grundlage dafür ist eine durchgängige Befähigungskette von der Forschung bis zur Anwendung, die konkrete Leistungsangebote zur Verfügung stellt. Hierdurch werden die komplexen soziotechnischen Herausforderungen und Potenziale von Künstlicher Intelligenz auf den Ebenen Mensch, Organisation und Technik vollständig adressiert.

Betriebsräte und Beschäftigte im Dialog

Die IG Metall will die Ziele, Verfahren und Anwendungen von Künstlicher Intelligenz mitbestimmt und im Dialog mit den beteiligten Projektakteur:innen fördern und entwickeln um damit die nachhaltige Gestaltung fairer, humanzentrierter und wirtschaftlich erfolgreicher soziotechnischer Gesamtsysteme sicherzustellen.

Wir analysieren und gestalten mit den folgenden Schwerpunkten die Zukunft von Künstlicher Intelligenz.



Prozessbegleitung der Projektbetriebsräte:

Die IG Metall und die TBS NRW e.V. unterstützen die Projektbetriebsräte bei der Einführung und Anwendung von Künstlicher Intelligenz und Digitalisierung z. B. mit der Erarbeitung von KI-Kriterien für eine sichere und menschengerechte KI-Anwendung.

Dabei erfassen wir, welche Auswirkungen die neuen technischen Lösungen auf die Beschäftigten haben, und nutzen diese Erkenntnisse, um Handlungsoptionen von Beteiligung, Mitgestaltung und Mitbestimmung zu entwickeln.



Qualifizierungsangebote:

Wir bieten im Projekt passgenaue Qualifizierungsangebote für Betriebsräte und Beschäftigte an. Durch Workshops und Veranstaltungen schaffen wir Raum zum Netzwerken und für den Austausch. Darüber hinaus binden wir die beteiligten Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen aus Ostwestfalen-Lippe ein. Dabei stehen Wissenstransfer und -vermittlung im Mittelpunkt.

Mehr Infos zum Projekt gibt es hier:

www.arbeitswelt.plus



Darum geht es – für uns als IG Metall

Vier Gründe, als IG Metall bei dem Kompetenzzentrum „Arbeitswelt.Plus“ dabei zu sein



- 1 Durch Künstliche Intelligenz (KI) ändert sich die Arbeitswelt der Beschäftigten absehbar.



- 2 Wir sind von Beginn an dabei, damit die **Perspektiven der Menschen** und nicht allein die Algorithmen zählen.



- 4 Wir nutzen unsere Möglichkeiten, die **Veränderungen** zusammen mit den Beschäftigten **mitzugestalten**.



- 3 Als Projektpartner:innen (IG Metall/ Betriebsrat/Vertrauensleute) bringen wir unsere **Kompetenzen** in den beteiligten Unternehmen ein.

Kommt mit uns ins Gespräch

Wir unterstützen euch rund um die Fragen zu Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz in eurem Unternehmen. Ihr habt Interesse an einer Beratung oder einem Coaching für euer Betriebsratsgremium? Dann meldet euch direkt bei:

Projektleitung und Koordination:

Oliver Dietrich

IG Metall Bezirksleitung NRW

Festnetznummer: +49 521 9643869

Mobil: +49 160 5330070

E-Mail: oliver.dietrich@igmetall.de

Die fachliche Begleitung und Unterstützung im Projekt wird mit unserer Partnerin, der TBS NRW e.V., durchgeführt:

www.tbs-nrw.de/startseite.html



Dieses Forschungs- und Entwicklungsprojekt wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Programm „Zukunft der Wertschöpfung – Forschung zu Produktion, Dienstleistung und Arbeit“ gefördert und vom Projektträger Karlsruhe (PTKA) betreut. Laufzeit: 01.10.2020 – 30.09.2025



GEFÖRDERT VOM

**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**



Das Technologie-Netzwerk
Intelligente Technische Systeme OstWestfalenLippe

it's owl